

**Zeitschrift:** Schweizerische Bauzeitung  
**Herausgeber:** Verlags-AG der akademischen technischen Vereine  
**Band:** 75 (1957)  
**Heft:** 49

## Sonstiges

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 02.04.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

Zürich, und H. Reinhard, Bern, als Ersatzmann. Preissumme für fünf bis sechs Preise 16 000 Fr. Verlangt werden Lageplan 1:500, Uebersichtsplan 1:2000, Grundrisse, Schnitte und Fassaden 1:200, Flächenberechnung, Perspektive, Erläuterungsbericht. Anfragetermin 20. Jan. 1958, Abgabetermin 20. März 1958. Die Unterlagen können bis am 16. Dez. gegen Voreinzahlung einer Depotgebühr von 50 Fr. auf dem Rektorat der Schulen in Grenchen bezogen werden, Postcheck Nr. Va 1061.

**Freibad, Spiel- und Sportanlagen im Heuried in Zürich** (SBZ 1957, Nr. 21, S. 326). 39 Entwürfe.

1. Preis (7500 Fr. und Empfehlung zur Ausführung):  
Hans Litz & Fritz Schwarz, Zürich
  2. Preis (5500 Fr.): Oskar Bitterli, Zürich
  3. Preis (4500 Fr.): Gustav von Tobel, Zürich
  4. Preis (4000 Fr.): Peter Labhart, Zürich
  5. Preis (3500 Fr.): Hächler & Pfeiffer, Mitarbeiter Klaus Gerhard, Zürich
- Ankauf (3000 Fr.): Th. Hotz & Max P. Kollbrunner, Zürich  
Ankäufe zu je 1500 Fr.: J. Padrutt; E. Gisel, Mitarbeiter A. Bär; J. Schütz; J. de Stoutz; Cramer, Jaray & Paillard; R. Rota, Mitarbeiter W. Stäger; alle in Zürich.

Die Ausstellung in der Turnhalle des Schulhauses Uto-Grund in Zürich-Albisrieden (Eingang beim Kassa-Häuschen der Sportanlage, Tramhaltestelle Hubertus) dauert noch bis und mit 15. Dez. Sie ist geöffnet: werktags von 10 bis 12 und 15 bis 18 h (Mittwoch und Samstag jeweils abends bis 19 h), sonntags von 10 bis 12 und 14 bis 17 h.

**Schulhaus mit Turnhalle in Zurzach** (SBZ 1957, Nr. 21, S. 326). 40 Projekte.

1. Preis (4500 Fr. und Empfehlung zur Weiterbearbeitung):  
Geiser und Schmidlin, Aarau
  2. Preis (3800 Fr.): H. Rusterholz, Niederlenz
  3. Preis (3500 Fr.): Lehmann und Spögl, Lenzburg
  4. Preis (2200 Fr.): H. Brüderlin, Aarau
  5. Preis (2000 Fr.): Rychner und Bachmann, Aarau; Mitarbeiter A. Henz, Aarau
- Ankauf (1000 Fr.): R. Frei und E. Moser, Aarau  
Ankauf (1000 Fr.): E. Schär, Frick  
Ankauf (1000 Fr.): A. Barth und H. Zaugg, Aarau  
Ankauf (1000 Fr.): F. Alther, Zürich-Zurzach

Die Ausstellung findet im Saal des Hotel Rad statt und ist geöffnet vom 6. bis 16. Dezember, je von 13 bis 21 h. Öffentliche Führungen finden statt am 10. und 13. Dezember 1957, je um 20 h.

## MITTEILUNGEN AUS DEM S.I.A.

### Zürcher Ingenieur- und Architekten-Verein

Im Protokoll der Hauptversammlung 1957 ist auf S. 740 von Heft 46 der SBZ zu berichtigen, dass das Votum betr. Fürsorgeeinrichtung nicht von Dir. H. Wüger abgegeben wurde, sondern von Ing. K. Fiedler, welchem Ing. R. A. Naef beipflichtete.

### Das Schweizerische Handbuch der Wald- und Holzwirtschaft

Seit langem besteht in Kreisen, die sich beruflich mit der Pflege des Waldes und der Verwertung des Holzes zu befassen haben, der Wunsch nach einer lückenlosen Darstellung aller forst- und holzwirtschaftlichen Probleme. Mit um so grösserem Interesse sieht man daher einem Standardwerk entgegen, das der Industrie-Fachbücherverlag in Zürich im kommenden Jahre der Öffentlichkeit übergeben wird. In zwei bis drei Bänden von gesamthaft 1800 bis 2400 Seiten behandeln anerkannte Fachleute aus Wissenschaft und Berufsleben sämtliche Fragen der Forst-, Wald- und Holzwirtschaft, angefangen von der Pflege des Waldes bis zu den letzten Problemen der Holzverwertung. Für die Redaktion des forstwirtschaftlichen Teiles hat Prof. Dr. H. Leibundgut von der ETH die Schriftleitung übernommen. Der zweite Teil «Die Holzwirtschaft» wird von Prof. Dr. H. Burger von der ETH geleitet. Für die einzelnen Fachgebiete konnten erfahrene und bekannte Spezialisten als Mitarbeiter gewonnen werden. Ueber 80 Verbände, Organisationen, Forschungsstellen der gesamten Forst- und Holzwirtschaft, wie auch die Eidg. Inspektion für Forstwesen, Jagd und Fischerei und zahlreiche andere Amtsstellen befürworten das Werk.

Die Bedeutung des Werkes für die schweizerische Wirtschaft kommt schon in der Tatsache zum Ausdruck, dass Bundesrat Dr. Ph. Etter und Prof. Dr. H. Pallmann das Patronat übernommen haben.

Interessenten erhalten kostenlos einen Prospekt gegen schriftliche Anmeldung beim IFAG, Industrie-Fachbücherverlag, Zürich 8/34, oder bei ihrem Buchhändler. Bis am 31. März 1958 gilt im Subskriptionspreis von Fr. 4.35 pro 100 Seiten, d. h. 79 bis 105 Fr. für das ganze Werk. Subskriptionsformulare liegen im Sekretariat des S. I. A. auf.

## ANKÜNDIGUNGEN

### IV. Kurs für Unternehmer und Führungsnachwuchs

Veranstalter: Vereinigung für freies Unternehmertum. Referenten: Dr. Herbert Gross, Wirtschaftspublizist, Düsseldorf; J. C. Weilenmann, Direktor der Knorr AG., Thayngen; Dr. Edgar Schumacher, Bolligen/Bern; Egon Barth, Psychotechnisches Institut, Zürich; Wilhelm Lorch, Direktor der C. Rudolf Poesgen-Stiftung, e. V. zur Förderung von Führungskräften in der Wirtschaft, Düsseldorf; Dr. h. c. Heinrich Küng, Direktor der Gen. Zentralbank, Basel; Dr. Christian Gasser, Direktor der Georg Fischer AG., Schaffhausen; Eugen Marti, Zentralsekretär des Schweizerischen Verbandes evangelischer Arbeiter und Angestellter, Zürich; Ernst Jucker, Betriebsberater, Tann-Rüti; Dr. Carl Oechslin, Chefredaktor der «Schaffhauser Nachrichten» und Inhaber der Buchdruckerei Meier & Cie., Schaffhausen. Ort: Grand Hotel Rigi-Kaltbad. Dauer: 27. Januar bis 1. Februar 1958. Kursgeld Fr. 300.— (ohne Hotelkosten). Anmeldung bis 10. Dezember an den Veranstalter, Zeltweg 44, Zürich 32.

### Einführung in die Akustik

Die Musik-Akademie der Stadt Basel veranstaltet im ersten Quartal 1958 einen Akustik-Kurs mit besonderer Berücksichtigung der Raum- und Bau-Akustik. Noch vor wenigen Jahrzehnten war es Aufgabe des Architekten, seine Projekte in jeder Hinsicht selbst zu konzipieren. Die enorme Ausweitung der Teilgebiete bringt es mit sich, dass heute Spezialisten für Akustik, Isolation, Statik usw. zugezogen werden müssen, um den vielfältigen Aufgaben gerecht werden zu können. Dabei soll aber der Bau-Fachmann soviel von diesen Gebieten verstehen, dass eine fruchtbare Zusammenarbeit mit den Spezialisten möglich ist. Der Kurs der Musik-Akademie will den Bau-Fachleuten, den Institutionen der Lärmbekämpfung, den Prüforganen der Polizei, Aufnahmetechnikern für Film, Grammophon und Radio, den Herstellern und Verkäufern von akustischen Dämpfungs- und Isolationsmaterialien und allen interessierten Laien die nötigen Kenntnisse auf diesem Gebiet vermitteln. Alle Einzelheiten über den Kurs stehen im Inserat auf Anzeigenseite 20 dieses Heftes.

### Vorträge

10. Dez. (Dienstag) Vereinigung Schweizerischer Betriebsingenieure. 20.15 h in Zürich, Bahnhofbuffet 1. Kl., 1. Stock. Ernst Bärtschi, Leiter der Abteilung Unfallverhütung der Firma Gebr. Sulzer AG., Winterthur: «Praktische Massnahmen und Resultate der Unfallverhütung in einem Grossbetrieb der Schweizerischen Maschinenindustrie».
11. Dez. (Mittwoch) Geographisch-Ethnographische Gesellschaft Zürich. 20.15 h im Auditorium I, Hauptgebäude der ETH, Zürich. Prof. Dr. S. van Valkenburg, Worcester, USA: «Der Irak».
11. Dez. (Mittwoch) S. I. A. Zürich. 20.15 h im Zunfthaus zur Schmidlen, Marktgasse 20. Polizeihauptmann Ad. Ramseyer, Chef der Verkehrspolizei des Kantons Basel-Stadt: «Ueber Parkprobleme».
11. déc. (mercredi) Amicale Parisienne de la G. E. P. 21 h réunion à la brasserie Royal-Villiers, place Porte de Champerret, Paris 17<sup>e</sup>. Présentation d'un film sur l'Autriche.
13. Dez. (Freitag) Technischer Verein Winterthur. 83. Generalversammlung: 18.15 h im «Casino», grosser Saal (II. Stock) gemeinsames Nachtessen; 19.45 h Mitgliederversammlung; 20.30 h Vortrag von Prof. Dr. H. Zbinden, Bern: «Naturschutz und Technik».
13. Dez. (Freitag) S. I. A. Aarau. 20 h im Museumsaal. Anne-Marie Hubacher-Constam, Chefarchitektin der SAFFA 1958, Zürich: «Die bauliche Gestaltung der SAFFA 1958».

Nachdruck von Bild oder Text nur mit Zustimmung der Redaktion und nur mit genauer Quellenangabe gestattet. Der S. I. A. ist für den Inhalt des redaktionellen Teils seiner Vereinsorgane nicht verantwortlich.

Für den Textteil verantwortliche Redaktion:

Dipl. Bau-Ing. W. JEGHER, Dipl. Masch.-Ing. A. OSTERTAG  
Dipl. Arch. H. MARTI